

3226/AB
= Bundesministerium vom 16.12.2025 zu 3703/J (XXVIII. GP)
bmeia.gv.at
Europäische und internationale
Angelegenheiten

Mag.^a Beate Meinl-Reisinger, MES
 Bundesministerin
 Minoritenplatz 8, 1010 Wien, Österreich

Herrn
 Präsidenten des Nationalrates
 Dr. Walter Rosenkranz
 Parlament
 1017 Wien

Wien, am 16. Dezember 2025
 GZ. BMEIA-2025-0.845.825

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Michael Schnedlitz, Kolleginnen und Kollegen haben am 16. Oktober 2025 unter der Zl. 3703/J-NR/2025 an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Quartalsbericht der Reisekosten in Ihrem Ressort im 3. Quartal 2025“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 3:

- Wie hoch waren die Gesamtausgaben im Zeitraum vom 01.07.2025 bis 30.09.2025 in Ihrem Ministerium für dienstliche Taxikosten, dienstliche Busfahrten und dienstliche Zugfahrten? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach Transportmittel)
 Wie viele Ausgaben davon entstanden aufgrund ihrer eigenen Fahrten?
 Wie viele Ausgaben davon entstanden aufgrund von Fahrten Ihrer Kabinettsmitarbeiter?)
- Wie viele Beförderungen durch Taxifahrten, Busfahrten und Zugfahrten wurden im Zeitraum vom 01.07.2025 bis 30.09.2025 in Ihrem Ministerium durchgeführt? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach dem jeweiligen Transportmittel, Unternehmen, Reiseziel, gefahrenen Kilometern, Kosten pro Fahrt und Grund der Reise)

Wie viele Beförderungen entstanden wegen Ihrer eigenen Fahrten? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach dem jeweiligen Transportmittel, Unternehmen, Reiseziel, gefahrenen Kilometern, Kosten pro Fahrt und Grund der Reise)

Wie viele Beförderungen entstanden aufgrund von Fahrten Ihrer Kabinettsmitarbeiter (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach dem jeweiligen Transportmittel, Unternehmen, Reiseziel, gefahrenen Kilometern, Kosten pro Fahrt und Grund der Reise)

- *Wie viele Ausgaben entstanden im Zeitraum vom 01.07.2025 bis 30.09.2025 durch Beförderungen ohne Personen, wie z.B. die Zustellung von Briefen oder andere Sendungen?*

Die Gesamtkosten für Taxifahrten im Zeitraum 1. Juli bis 30. September 2025 belaufen sich auf insgesamt 3.229,88 Euro. Für die Kabinettsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter sind im vorgenannten Zeitraum Taxikosten in Höhe von 23,00 Euro entstanden. Für mich sind im vorgenannten Zeitraum keine Taxikosten angefallen. Die Buskosten betrugen im Zeitraum 1. Juli bis 30. September 2025 168,93 Euro. Für die Kabinettsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter und mich sind im vorgenannten Zeitraum keine Buskosten entstanden. Die Gesamtkosten für Zugfahrten im Zeitraum 1. Juli bis 30. September 2025 beliefen sich auf insgesamt 6.002,45 Euro. Für die Kabinettsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter sind im vorgenannten Zeitraum Bahnkosten in Höhe von 418,24 Euro entstanden. Für mich sind im vorgenannten Zeitraum keine Bahnkosten angefallen.

Ich bitte um Verständnis, dass für die abgefragten Fahrten aufgrund eines damit einhergehenden, unverhältnismäßig hohen Verwaltungsaufwandes keine gesonderten Statistiken geführt werden, die eine Auswertung der angefragten Daten ermöglichen würden. Außerdem ist eine Beantwortung nicht möglich, da eine Angabe von zurückgelegten Kilometern und Zweck der Fahrt kein Bestandteil der Rechnung ist und auch sonst darüber keine Aufzeichnungen geführt werden. Sofern erforderlich werden Briefe und andere Dokumente von Bediensteten meines Ressorts unter Verwendung der öffentlichen Verkehrsmittel zugestellt, wobei sich durch die fortschreitende Digitalisierung der Versand von Briefen deutlich reduziert hat. Nur in besonders dringenden Anlassfällen oder zum Transport von schweren Gegenständen wird auf die Benützung des Dienstwagens zurückgegriffen.

Zu den Fragen 4 bis 9 und 14:

- *Wurde in Ihrem Ministerium ein Vertrag mit einem oder mehreren Taxiunternehmen oder anderen Unternehmen im Zeitraum vom 01.07.2025 bis 30.09.2025 abgeschlossen?*
Wenn ja, wann wurden diese Verträge geschlossen?
Wenn ja, mit welchen Unternehmen wurden diese Verträge geschlossen?

Wenn ja, für welchen Zeitraum wurden diese Verträge geschlossen?

Wenn ja, wer sind die Nutzungsberechtigten dieser Vereinbarungen?

- *Wie viele Taxigutscheine, Taxikarten, Businesskarten oder Ähnliches wurden Ihrem Ministerium im Zeitraum vom 01.07.2025 bis 30.09.2025 zur Verfügung gestellt?*
- *Welche Mitarbeiter waren im Zeitraum vom 01.07.2025 bis 30.09.2025 in Ihrem Ministerium Besitzer von Taxigutscheinen, Taxikarten, Businesskarten oder Ähnlichem?*
- *Wird die Verwendung von Taxigutscheinen, Taxikarten, Businesskarten und Ähnlichem in Ihrem Ministerium überprüft?*

Wenn ja, wie erfolgt diese Überprüfung?

Wenn ja, wie oft erfolgt diese Überprüfung?

- *Gab es im Zeitraum vom 01.07.2025 bis 30.09.2025 Fälle, bei denen Taxigutscheine, Taxikarten, Businesskarten oder Ähnliches für dienstfremde oder private Zwecke genutzt wurden?*

Wenn ja, wie viele Fälle?

Wenn ja, welche Konsequenzen wurden daraus gezogen?

- *Kann ausgeschlossen werden, dass Taxigutscheine, Taxikarten, Businesskarten oder Ähnliches für private Zwecke missbraucht werden?*
- *Wurden in Ihrem Ministerium im Zeitraum vom 01.07.2025 bis 30.09.2025 Verträge mit einer oder mehreren Fluggesellschaften abgeschlossen?*

Wenn ja, wann wurden diese Verträge geschlossen?

Wenn ja, mit welchen Unternehmen wurden diese Verträge geschlossen?

Wenn ja, für welchen Zeitraum wurde diese Verträge geschlossen?

Wenn ja, wer sind die Nutzungsberechtigten dieser Vereinbarungen?

Ich verweise auf meine Beantwortung der parlamentarischen Anfrage PA Zl. 2967J/J-NR/2025 vom 14. Juli 2025.

Zu den Fragen 10 und 11:

- *Wie hoch waren die Gesamtausgaben im Zeitraum vom 01.07.2025 bis 30.09.2025 in Ihrem Ministerium für angemietete Großraumbusse, Mietwagen oder ähnliche Fahrzeuge? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach Transportmittel)*
Wie viele Ausgaben davon entstanden aufgrund Ihrer eigenen Fahrten?
Wie viele Ausgaben davon entstanden aufgrund von Fahrten Ihrer Kabinetts-mitarbeiter?
- *Wie viele Beförderungen durch Großraumbusse, Mietwagen oder ähnliche Fahrzeuge wurden im Zeitraum vom 01.07.2025 bis 30.09.2025 in Ihrem Ministerium durchgeführt? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach dem jeweiligen Transportmittel, Unternehmen, Reiseziel, gefahrenen Kilometern, Kosten pro Fahrt und Grund der Reise?)*

Wie viele Beförderungen entstanden wegen Ihrer eigenen Fahrten? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach dem jeweiligen Transportmittel, Unternehmen, Reiseziel, gefahrenen Kilometern, Kosten pro Fahrt und Grund der Reise)

Wie viele Beförderungen entstanden aufgrund von Fahrten Ihrer Kabinettsmitarbeiter? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach dem jeweiligen Transportmittel, Unternehmen, Reiseziel, gefahrenen Kilometern, Kosten pro Fahrt und Grund der Reise?)

Die Gesamtkosten für Mietwagen oder ähnliche Fahrzeuge im Zeitraum 1. Juli bis 30. September 2025 belaufen sich auf insgesamt 11.264,89 Euro. Im angefragten Zeitraum wurden im BMEIA keine Großraumbusse angemietet. Ich bitte um Verständnis, dass für die angefragten Fahrten aufgrund eines damit einhergehenden, unverhältnismäßig hohen Verwaltungsaufwandes keine gesonderten Statistiken geführt werden, die eine Auswertung der angefragten Daten ermöglichen würden.

Zu den Fragen 12 und 13:

- *Wie hoch waren die Gesamtausgaben im Zeitraum vom 01.07.2025 bis 30.09.2025 in Ihrem Ministerium für dienstliche Flugkosten?*
Wie viele Ausgaben davon entstanden aufgrund Ihrer eigenen Flüge?
Wie viele Ausgaben davon entstanden von Flügen Ihrer Kabinettsmitarbeiter?
- *Wie viele Flüge wurden im Zeitraum vom 01.07.2025 bis 30.09.2025 in Ihrem Ministerium getätigt? (Bitte um genaue Auflistung nach Reiseziel, Kosten pro Flug, Flugklasse und Grund der Reise)*
Wie viele Flüge entstanden aufgrund Ihrer eigenen dienstlichen Reisen? (Bitte um genaue Auflistung nach Reiseziel, Kosten pro Flug, Flugkosten und Grund der Reise)
Wie viele Flüge entstanden aufgrund von dienstlichen Reisen Ihrer Kabinettsmitarbeiter? (Bitte um genaue Auflistung nach Reiseziel, Kosten pro Flug, Flugklasse und Grund der Reise)

Die Gesamtausgaben für Flugkosten betrugen für mein Ressort im Zeitraum 1. Juli bis 30. September 2025 282.294,91 Euro. Ich ersuche um Verständnis, dass eine detaillierte Auswertung der Flug- und Stornokosten für mein gesamtes Ministerium einen unverhältnismäßig hohen Verwaltungsaufwand darstellen würde. Die von mir sowie den Kabinettsmitarbeiterinnen und -mitarbeitern getätigten Flugreisen können der nachfolgenden Tabelle entnommen werden:

Reiseziel	Reisegrund	Flugklasse	Begleitung Kabinett	Kosten in Euro
Rom	Offizieller Arbeitsbesuch	Economy Economy	3	1.692,68
Brüssel	Rat für Auswärtige Angelegenheiten (RAB)	Economy Economy	3	4.666,68
Podgorica	Offizieller Arbeitsbesuch	Economy Economy	3	2.242,00
Washington	Offizieller Arbeitsbesuch	Business und Premium Economy	3	16.302,53
Chișinău und Odessa	Offizieller Arbeitsbesuch	Economy Economy	3	2.938,08
Kopenhagen	Informelles Treffen der EU-Außenministerinnen und -Außenminister (Gymnich)	Economy Economy	2	2.792,01
New York	80. Generaldebatte der UN-Vollversammlung	Business, Premium Economy und Economy	3	15.212,96

Zu Frage 15:

- Wie sind die Fragen 1 bis 14 für das Staatssekretariat zu beantworten? (Bitte um gegliederte Beantwortung)

Für den Herrn Staatsekretär und seine Büromitarbeiterinnen und -mitarbeiter sind im Zeitraum vom 1. Juli bis 30. September 2025 78,78 Euro Taxikosten und keine Bahn- und Buskosten entstanden. Die Flugkosten für den Herrn Staatsekretär sowie seine Büromitarbeiterinnen und -mitarbeiter können der nachfolgenden Tabelle entnommen werden:

Reiseziel	Reisegrund	Flugklasse	Begleitung Büro	Kosten in Euro
Awaza und Istanbul	Awaza: Teilnahme an der Third UN Conference on Landlocked Developing Countries (LLDC3) Istanbul: Besuch des Österreichischen Kulturforums	Economy	2	2.955,99

Mag.^a Beate Meinl-Reisinger, MES